

II-6813 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3424 1/

1992 -07- 15

ANFRAGE

der Abgeordneten Renoldner, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend die Einlagerung und den Verbrauch von Treibstoffen für militärische Zwecke

Zur Sicherstellung des Fahr- und Flugbetriebes und anderer Vorgänge mit Verbrennungsmotoren werden in verschiedenen Einrichtungen des Bundesheeres große Mengen an Treibstoff eingelagert. Im Zusammenhang mit der Diskussion um die sogenannte "Heeresgliederung neu" ist davon die Rede, daß verschiedene technische Dienste aus dem Bundesheer ausgelagert werden können. Dabei ist insbesondere auch an Werkstätten gedacht, und es wäre daher möglich, auch die Bereitstellung von Treibstoffen für diesen Zweck aus der Heeresverwaltung auszugliedern bzw. entsprechend zu verringern. Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

ANFRAGE:

1. Welche Mengen von Treibstoff und Heizöl welcher Kategorie werden derzeit vom Bundesheer lagernd gehalten?
2. An welchen Standorten sind davon welche Mengen disloziert?
3. Gibt es Untersuchungen über das Ausmaß an Verdampfungen und regelmäßige Nachfüllungen der gelagerten Treibstoffe bzw. Heizöle? (Bitte der Beantwortung beilegen.)
4. In welcher Form können Sie sich eine Auslagerung aus dem Bundesheer bzw. eine Verringerung dieser Bestände vorstellen?
5. Welche umweltpolitischen Konsequenzen ziehen Sie aus dieser Problematik?